

Die Börsenkrisis

hat ein bedeutendes Leinen- und Baumwollen-Waaren-Export-Haus zur Liquidation gezwungen, wodurch wir bedeutende Resten-Einfälle befinden und zu folgenden Preisstellungen in der Lage sind:

I. Leinene Waaren:

Feinleine Tafelentlicher, volle Größe, Stück 20
 Feinleine Küchenschürzen, abgepöht, Stück 17
 Feinleine Gerichtenform-Dandücker, abgepöht, Stück 40
 Feinleine Dreil-Euben-Dandücker, abgepöht, Stück 32
 Feinleine Fünf-Euben-Dandücker, abgepöht, Stück 90
 Feinleine Bettfächer, carrirt mit Nanten, Stück 18
 Gross-Weinen, 5/4 breit, Stück v. 50 B. Ellen 14 A. B. C. 28
 Gross-Weinen, 6/4 breit, Stück v. 50 B. Ellen 15 A. B. C. 30
 Sammerisches Hausmacher-Weinen, 6/4 breit, B. C. 42
 Bettuch-Weinen ohne Naht, 12/4 breit, vollständig, Bettuch 2 A 25
 Schürzenleinen, reines Leinen, 2 Ellen breit, Berl. Elle 50
 Feinleine Weinen-Fischtücher, 10/4 groß, Stück 1 A 50
 Feinleine Dreil-Servietten, 5/4 groß, Stück 50
 Feinleine Tafelgedecke mit 6 und 12 Servietten von 5 A 50

II. Baumwoll-Waaren:

Mugsburger Strüling, 6/4 breit, brillante Weiße, Berl. Elle 20
 Solinger Stoff für Bett- und Reiswische, Berl. Elle 24
 Essener Dandentuch und Dowlas, 6/4 breit, Berl. Elle 28
 Bettzeuge, Ia. Qualität in wachsenden Nummern, Berl. Elle 28
 Bettzeug für Anlet, haub- und feberdicht, Berl. Elle 28
 Damast, Qualität extra, für Bettbezüge, Berl. Elle 40
 Blank-Bordüre für Regale, schönste Qualität, Berl. Elle 50
 Weiße Berl. Dandücker-Bettdecken, 4 Ellen groß, Stück von 2 A 10

III. Gardinen:

Winen-Gardinen in Romage, Double broché und Damast, Fenster von 8/4 Ellen von 1 A 75 an,
 Echte Manila-Gardinen, gewebt - nicht bedruckt, - 10/4 breit, Elle 90

Reinwollene Hod- u. Hemden-Flanelle, Berl. C. 64 Pf.
 Ferner empfehlen wir:

Wollene Kleider- u. Costume-Stoffe,

auswählend Neheiten der Frühjahrs-Saison 1882,
 Berl. Elle 32 A bis 90 A,
 deren realer Werth - das Doppelte - übersteigt.
Schwarze Cachemires anglais
 7/4 breit Berl. Elle 60 A, 9/4 breit Berl. Elle 90 A
Schwarze Cachemires d'Indes,
 reine Wolle, Berl. Elle von 87 A an.
Schwarze reinesid. Kleider-Bipse
 Berl. Elle 1 A 80 A

Hallesche Auctionshallen,
 13. Grosser Berlin 13.

Sein reichhaltiges Lager von verfertigten Tafelgeräthschaften, Luxusgegenständen etc.



empfehl hiermit beistens
J. R. Gessner,
 vorm. Andr. Haassengrter,
 große Steinstraße 10.

Artikel, passend zu Hochzeitsgeschenken, Pathengesehenken, Gelegenheitsgeschenken etc.



Neuheiten. **Berloques!**
 Glühbirnen, Glühfingerringe, Tabakpfeife etc. Denich, du mußt heitraden, Du kennst mein Netz u. f. w.
 Mitglied gegen Verarm. d. B. n. f. w.

Simon's Handels-Lehr-Anstalt.

Die Anstalt ist assen von jungen Kaufleuten und den die Schule Verlassenden beh f. Vervollständigung ihrer Schulkenntnis resp. Vorbereitung für den Kaufmannstand nach **Bräunern, Müllern, Landwirthen** und solchen zu empfehlen, die sich zum Besuche einer höheren technischen Lehranstalt vorbereiten wollen.
Lehrplan des 3- oder 6monat. Cours:
 I. Handelsfacher incl. Schönschreiben, Engl. Franz., Stenogr.
 II. Techn. Zeichnen, Maschinenlehre, Mathem. Chemie.
 Vorzügliches Resultat wird verbürgt.

Halle aS., alte Promenade 5, II.

Halle, Dienstag den 14. Februar 1882 Abends 6 Uhr im Volksschulsaale

Concert

des akademischen Gesangvereins.

Program.
 1. Truermarsch von Franz Schubert, für Orchester bearb. von Fr. Listz
 2. Der rasende Ajax des Sophokles, für Männerchor und Orchester von F. W. Markull.
 Billets, nummerirt 2 A 50 pf., unnummerirt 1 A 50 pf., sowie Textbücher à 20 A., sind in der Musikalienhandlung des Herrn **Karmrodt**, Barfüßerstrasse 19, zu haben.
Otto Reubke, Universitäts-Musiklehrer.

Münchener Keller,
 Siebichenstein.
 Heute Dienstag großer **Narren-Abend.**

Forelle.

Morgen Dienstag Abend als Stamm: **Reh-Kagout.**
 Zur Eröffnung des „Deutschen Kaisers“,
 Serrenstraße 11,
 Dienstag den 14. Februar großes Vorkbierfest.

Verein des I. kommunalen Wahlbezirks.

Dienstag den 14. d. Mts. 8 Uhr Abends Versammlung im Saale des **„Goldenen Schiffchens“**, große Ulrichstraße, woszu die Mitglieder und sämtliche wahlberechtigten Bürger obigen Bezirks eingeladen werden.
Der Vorstand.

IV. kommunaler Wahlbezirksverein.

Versammlung **Dienstag den 14. Februar 1882 Abends 8 Uhr** im **„Bärenarten“**, 2. Etage ordnung: Geschäftliches, Bericht des Vorliegenden über: der deutsche Schulverein. Vortrag des Herrn Fabrikant **Woswiez** über: das Wasserwerk. Gäste sehr willkommen.

Frankfurter Bierdemarkt

am 27., 28. und 29. März 1882. (H. 6247)
Verloosung am 29. März.
 laut ausgegebenem Prospekte von 61 der schönsten Reiz- u. Wagenweide, 10 vollständigen Bier-, wozel- und einbäumten Equipagen nebst kompletten Geschirren, sowie sonstigen Reiz- und Schmuckstücken u. Nooge zu beziehen à 3 Mark durch das Secretariat des landwirtschaftlichen Vereins, Frankfurt a. M.

Pingel's Klosterbitter
 Klosterbitter ist das beste Hausmittel und die Wurme der besten Kräuter, Gewürze und Essenzen. Ein kleiner Glaschen dieses ausserst feinstschmeckenden Anger-liquors befeht den Körper und giebt ihm eine angenehme Wärme. Von hervorragenden Aerzten und Entschäft ist der Klosterbitter glänzend begutachtet und enthalte ich mich deshalb jeder weiteren Anpreisung.
 Preis 1/4 Flasche 1 A
 1/2 - 2 A
 3/4 - 3 A 75 pf.
 Verpackung billigt. Bei 5 Flaschen freie Verpackung; bei Entnahme von 10 oder 10 ganzen Flaschen eine Flasche gratis.
C. Pingel in Göttingen,
 Einzige Fabrik des ächten Klosterbitter.
 Pingel's ächter Klosterbitter ist in obigen Flaschengrößen zu haben bei Herrn Carl Engling in Halle aS., Leipzigerstr. 78.

Loose à 1 Mark.
 Hauptgewinne im Werthe von Mark 20,000, 12,000, 6,000, Zwei à 5,000 etc. 3500 Gewinne im Werthe 160,000 A
 Franco-Zusendung des Loose und Ziehungslisten gegen Beifügung von 20 pf. (Ausland 30 pf.)
B. Magnuss, Frankfurt a. M., General-Debit.
 Verkaufsstellen in Halle aS.:
J. Borek & Co., Annonc-Exp.
 J. Neumann,
 Carl Lange,
 Steinbrecher & Jasper,
 G. Schulze,
 C. H. Spierling,
 M. Hellson,
 in Lanchestadt F. C. Demand jr.,
 in Eislebe: Otto Hünichen.

Dienstag früh frischen Seedorf
 bei **Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstraße 21.**
 Große Kieler Fett-Büchlinge à Stück 5 Pf., edste Kieler Brotten à Pfund 60 Pf., bei **Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstraße Nr. 21.**

W. Schumann,
 Halle aS., Breitestraße 24,
 empf. sich zu schriftl. Arbeiten. Empf. von Testamenten, Verze u. Eingaben und Notarverteilung.
 Zur Uebernahme und Anfertigung von **Decorations-Malerien** sowie **Latieren** und **Antreiber**: Arbeiten empfiehlt sich **W. Beckmann,** Klausenstraße 10a („3 Kugeln“).
Strohüte
 zum Waschen, Färben und Wodernissen werden angenommen.
B. Herker, Etage 1.
Chemische Reinigungs-Anstalt für Herrengeräthe, auch wird dieselbe gut angefeuchtet, aufgebügelt und schnell und billig in Stand gesetzt von **W. Höhne, Fleischerstr. 3, 1 Et.**
Strohüte
 zum Waschen, Färben und Wodernissen werden angenommen. - Die neuesten Facons zur gefälligen Ansicht **Marie Birr, gr. Steinstr. 9.**
 Haisiren 5 A, Haarschnitten 15 A für Militär 10 A, für Kinder 10 A, Böfve werden von 50 A an gefertigt.
A. Stemmler, Dampfab 6.
Neue u. gebr. Möbel verkauft billig **Wedel 2, part.**

Ich habe meine Praxis wieder aufgenommen.
Dr. Hermann Lüdicke,
 pract. A. zt.

W. Schumann,
 Halle aS., Breitestraße 24,
 empf. sich zu schriftl. Arbeiten. Empf. von Testamenten, Verze u. Eingaben und Notarverteilung.

Zur Uebernahme und Anfertigung von **Decorations-Malerien** sowie **Latieren** und **Antreiber**: Arbeiten empfiehlt sich **W. Beckmann,** Klausenstraße 10a („3 Kugeln“).

Strohüte
 zum Waschen, Färben und Wodernissen werden angenommen.
B. Herker, Etage 1.

Chemische Reinigungs-Anstalt für Herrengeräthe, auch wird dieselbe gut angefeuchtet, aufgebügelt und schnell und billig in Stand gesetzt von **W. Höhne, Fleischerstr. 3, 1 Et.**

Strohüte
 zum Waschen, Färben und Wodernissen werden angenommen. - Die neuesten Facons zur gefälligen Ansicht **Marie Birr, gr. Steinstr. 9.**

Haisiren 5 A, Haarschnitten 15 A für Militär 10 A, für Kinder 10 A, Böfve werden von 50 A an gefertigt.
A. Stemmler, Dampfab 6.

fr. David Sobno
 Halle aS.,
 Geldestr. 1, Filiale Markt 19.
Dessert-Bonbon,
 Inst. Hongkuchen.

Gehrten Gesellschaften und Vereinen empfehle mich vor kommenden Fällen zum **Theaterfriseur und Schminken.**
 Auch verleihe Perrücken einzeln und stelle bei guter Bedienung die billigsten Preise.
Herm. Petsch,
 31. Leipzigerstraße 31.

W. Malchow,
 Halle aS.,
 Kirchstraße 23,
 empfiehl seine feuer- und diebstahlsicheren **Cassaschränke** sowie **liebesichere Cassetten** zu soliden Preisen.
 Reparaturen werden auf's Accurateste ausgeführt.

Rothe u. poröse Mauersteine offerirt **August Mann.**

Stadt-Theater.
 Dienstag den 14. Februar 1882.
 30. Vorstellung im III. Abonnement.
Krieg im Frieden.
 Aufspiel in 5 Acten von G. von Hofler und F. v. Schönthan.
 Mittwoch: **Benefit für Fräulein Luu von Hossling.**
Schützenfest!
 Boffe mit Gelang in 4 Acten von Leon Treptow.

Neues Theater.
 Donnerstag den 16. Februar
Extra-Salon-Concert
 von der 40 Mann starken Capelle des Stadtmusikdir. **W. Halle.**
 Billets wie bekannt.
 Anfang 8 Uhr. Entree an der Kasse 50 pf.

Montags und Freitags
 Abends 8 Uhr
Trio-Concert
 in der „Tulpe“.
 Entree 30 pf.

Fr. Kohl's Restaurant.
 Heute Dienstag Abend **Pöfelchen** mit **Meerrettig, Saucerkohl** und **Käfen.**
Restaur. z. Feldschlösschen,
 Subgasse.
 Dienstag den 14. Febr. **Schlachtfest.**
Selbstbäckisches-Bier vorzüglich.
Carl Rejall.

Pressler's Berg.
 Mittwoch **Fränkisches.**
Rathskeller rechts.
 Heute und morgen **Concert** und **Gesangsvorträge.**
 Zur Aufführung kommt: **Die Bäderliebe.**

Fr. Jupp.
 Der **Arends'sche Stenographen-Verein** eröffnet in nächster Zeit einen **Intermittir-Cursus** in der **Arends'schen Stenographie.** Honorar 2 M. (für Vereinszwecke). **Gefl. schriftl. Meldungen** werden schon jetzt im **Vereinslocale**, **Eisenacher Tavernen**, entgegen genommen.